

Walser Ringer ließen sich nicht stoppen



Holte zwei Siege gegen den KSK Klaus: Helmut Mühlbacher. - © Andreas Wittenzellner (awi)

Der A.C. Wals kam gegen den KSK Klaus zu einem nie gefährdeten 47:9-Sieg und sind weiterhin in der Bundesliga nicht zu stoppen.

„Das war ein Pflichtsieg. Natürlich sind wir auch getragen von einer Hochstimmung nach dem gewonnen Kampf am vergangenen Samstag gegen den AC Hörbranz nach Klaus gekommen. Und unsere Kämpfer haben mich überzeugt“, freute sich Sportdirektor Max Außerleitner über die zum Teil imponierend heraus gekämpften Siege seiner Mannschaft gegen die Vorarlberger.

Bereits im ersten Durchgang legten die Freistiler mit einem 22:5 Ergebnis ordentlich vor und machten praktisch da schon alles klar. Besonders überzeugte hier auch Marco Punzo mit einem 3:1-Punktsieg gegen Ilias Magomedow der als 2-facher österreichischer Kadettenmeister zu den besseren Ringern gehört. Auch Philipp Crepaz konnte gegen Mario Hartmann mit einem Schultersieg restlos überzeugen. „Mich hat gefreut, wie gut unsere Ringer die im Training besprochenen und geübten Techniken umgesetzt haben“, war A.C. Freistil-Trainer Wolfgang Muttenthaler von den Freistilkämpfern begeistert. „Dem sind die Klassiker in nichts nachgestanden und haben toll gekämpft. Der „Wettbewerb“ ist unentschieden ausgegangen“ meinte Greco-Trainer Hannes Haring scherzhaft über den internen Vergleich zwischen den Ringern beider Stilarten. In der Realität zeigte sich das A.C. Team mit einer geschlossenen, ausgeglichenen Mannschaftsleistung ohne Schwächen in den einzelnen Gewichtsklassen. „Jeder weiss, worauf es bei uns ankommt, welche Erwartungen wir haben. Das Zusammenspiel zwischen Trainer und Mannschaft klappt. Die Mannschaft setzt das um, was wir uns vorstellen“ freuen sich die beiden Trainer über den bisherigen Saisonverlauf. Siege holten bei den klassisch kämpfenden wiederum Helmut Mühlbacher, Zoltan Tamas, Benedikt Puffer, Florian Marchl, Amer Hrustanovic und Jozsef Nagy der für den immer noch verletzten Rado Valach in die Mannschaft kam und vier Punkte sicherte.